

5:1 - Gelungenes Cole-Debüt

Herren 65 siegen in Hildesheim

VON FRANK MÜHLMANN

Falkenberg. Gleich am ersten Spieltag der Tennis-Regionalliga Nord-Ost unterstrichen die Herren 65 des TC Falkenberg ihre Ambitionen, im Titelrennen ein gehöriges Wörtchen mitzureden. Recht mühelos siegte das Team um den diesmal pausierenden Kapitän Hasko Schilling zum Auftakt mit 5:1 beim Hildesheimer TC Rot-Weiß.

Die Führung der Gäste kam allerdings sehr glücklich zustande. An Position zwei war der formschwache Matthias Becker völlig chancenlos. Beim Stand von 1:6 und 0:5 musste er bereits zwei Matchbälle abwehren und profitierte nur wenige Minuten später von der verletzungsbedingten Aufgabe (Muskelfaserriss) seines hochüberlegenen Kontrahenten. Parallel benötigte Udo Walczak einige Spiele, um seinen Rhythmus zu finden. Dann aber wirkte er ziemlich souverän und beschäftigte seinen Gegner mit seinem gefürchteten Rückhand-Slice.

Ein gelungenes Debüt feierte im Anschluss Mike Cole. Der Neuzugang vom BTV 1896 sah sich bei seinem glatten Zweisatzerfolg keinem einzigen Breakball gegenüber. Falkenbergs Spitzenspieler Peter Ulferts brachte die Gäste auf dem Nachbarplatz mit guten Aufschlägen und druckvollen Schlägen bereits uneinholbar in Front. In den folgenden Doppeln gelang Stan Zbonikowski nach seiner langen Verletzungspause (Schulter) ein erfolgreiches Comeback. An der Seite von Walczak holte er den fünften Punkt, das Duo Matthias Becker/Peter Ulferts ließ den laut Hasko Schilling „unnötigen“ Ehrenzähler zu. „Unser Auftaktgegner war jedoch noch kein echter Maßstab, da kommen noch ganz andere Kaliber auf uns zu“, so der TCF-Kapitän.

Hildesheimer TC Rot-Weiß - TC Falkenberg 1:5: Conradi - Ulferts 4:6, 2:6; Schlüter - Becker 6:1, 5:2 (Aufgabe Schlüter); Kopke - Cole 2:6, 2:6; Finke - Walczak 3:6, 1:6; Conrade/Michallik - Ulferts/Becker 4:6, 6:2, 10:6; Finke/Ludwig - Walczak/Zbonikowski 3:6, 1:6 FM